



# Der Schwaben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 1, Februar 2008, 58. Jahrgang  
TSV Schwaben Augsburg,  
Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg

Schwaben-Highlight



## Tolle Erfolge beim 7. Zirbelnuss-Pokal für den TSV Schwaben

Trotz rekordverdächtiger Starterzahl belegten die Schwabenläufer hervorragende Ränge: Esther Abdelghani (3), Pia Bachmann (1), Anja Zillner (3), Selina Pritzkau (2), Paula Berlet-Scherer (3), Fabian Piontek (1), Ruth-Beatrice Lang (1), Katja Bürgel (1), Michael Zenkner (1), Rafael Frenzel (2), Marion Koch/Carolin Frenzel (1), Ellinor Lang/Ramona Reisenauer (3).

### Abteilungen:

Badminton · Basketball · Boxen · Eistanz  
Faustball · Fechten · Fußball · Hockey  
Kanu · Leichtathletik · Tennis · Tischtennis  
Turnen · Wintersport

Mitgliederstand: 01.01.07 = 2.531  
Beitragsänderung: Euroumstellung 01.01.02  
Wahlperiode: 3 Jahre  
Nächste Wahlen: 2008  
Vereinsfarben: lila-weiß  
Ehrenpräsident: Karl Gnann (1997, 2007+)  
Ehrenmitglieder: Karl-Heinz Englet (1964),  
Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth  
Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997),  
Elfriede Weis (1997), Franz Seitz (2000),  
Alexander Wehrmann (2002)  
Gold. Standplakette: Winfried Krenleitner (1976),  
Manfred Fischer (1977)

### Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins

**Vereinsführung:**  
Präsident: Gerhard Benning, 86157 Augsburg,  
Paul-Heyses-Straße 1, Tel. 34 61 60, Fax 3 46 16 20  
Schatzmeister: Heinz Hielscher, 86165 Augsburg,  
Schneelingstr. 10 a, Tel. 5 09 01-0, Fax 5 09 01-11  
Pressewart: K.-Veit Walch, 86179 Augsburg,  
Im Gries 6, Tel. 8 08 59-0

**Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat:**  
Karlheinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter Kahn,  
Eberhard Schaub, Harry Schenavsky, Johannes  
Schrammel, Gottfried Selmaier

**Geschäftsstelle:**  
Frau Eva Kalfas und Frau Karin Wiechert  
Vereinsheim Stauffenbergstr. 15,  
86161 Augsburg, Tel. 57 18 47, Fax 59 59 01,  
Mo., Di., Do., Fr. von 10–12 Uhr, zusätzlich  
Do. von 16–18 Uhr, Mittwoch geschlossen  
E-Mail: tsv-schwaben@gmx.de,  
Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de  
Konto: Stspk. Augsburg, Kto.-Nr. 0 605 915,  
BLZ 720 500 00.

**Vereinsgaststätte:**  
„Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15,  
86161 Augsburg, Tel. 57 37 57.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Beltle und H. Weig.  
Herausgeber: TSV 1847 Schwaben Augsburg e. V.,  
86161 Augsburg, Stauffenbergstraße 15.

Redaktion und Herstellung: Alfred Mauerhoff, 86836 Graben,  
Weizenstraße 6, Tel. 0 82 32/90 66 11, Fax 0 82 32/90 66 12,  
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de.

Der Schwaben-Ritter erscheint 6x im Jahr.  
Bezugspreis: je gedrucktes Heft 1 Euro  
Download: <http://www.tsv-schwaben.de/Haupt/zeitung.htm>  
Gez. Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion darstellen.  
Anzeigen: Karl-Veit Walch, Im Gries 6, 86179 Augsburg,  
Tel. 01 76/66 63 57 99, Fax 08 21/65 07 94-20

### Jubilare im Februar

04.02.43	Zarschler Roland	65 Jahre	Abt. Fußball
07.02.58	Müller Gerhard	50 Jahre	Abt. Kanu
09.02.33	Steinbichler Alfred	75 Jahre	Abt. Kanu
12.02.28	Krenleitner Lydia	80 Jahre	Abt. Tennis
15.02.33	Brümmer Günter	75 Jahre	Abt. Kanu
16.02.48	Schweizer Veronika	60 Jahre	Abt. Ski
16.02.28	Brendle Kurt	80 Jahre	Abt. Ski
19.02.48	Woppowa Horst	60 Jahre	Abt. Kanu
20.02.38	Kunze Kurt	70 Jahre	Abt. Turnen
23.02.58	Kugelmann Michael	50 Jahre	Abt. Tennis
24.02.48	Hopp Klaus	60 Jahre	Abt. Eistanz
26.02.33	Molitorisz Ferdinand	75 Jahre	Abt. Kanu
27.02.58	Wollny Gerhard	50 Jahre	Abt. Kanu
27.02.48	Stadler Gisela	60 Jahre	Abt. Tennis

### Jubilare im März

01.03.48	Knoblach Joachim	60 Jahre	Abt. Tennis
04.03.58	Feigl Kurt	50 Jahre	Abt. Fußball
07.03.48	Riether Christiane	60 Jahre	Abt. Tennis
09.03.38	Renner Manfred	70 Jahre	Abt. Faustball
12.03.48	Neumair Rose-Marie	60 Jahre	Abt. Leichtathletik
13.03.38	Burger Dieter	70 Jahre	Abt. Ski
23.03.43	Martini Gerhard	65 Jahre	Abt. Leichtathletik
23.03.38	Wachinger Erich	70 Jahre	Abt. Leichtathletik
25.03.38	Jacob Josef	70 Jahre	Abt. Ski
26.03.28	Krenleitner Winfried	80 Jahre	Abt. Tennis
27.03.58	Herrmann Michael	50 Jahre	Abt. Kanu

Wir gratulieren den  
Geburtsstagskindern.  
tfm Wohnbau GmbH & Co. KG  
Kobelpweg 85 · 86156 Augsburg  
Tel. 08 21/44 01 70-0  
Fax 08 21/44 01 70-400  
www.tfm-wohnbau.de

tfm  
WOHNBAU

### Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2008: 03.03.2008

Achtung: Der Eingang von Manuskripten  
wird nicht bestätigt. Fragen unter  
Tel. 0 82 32/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.  
E-Mail: [alfred.mauerhoff@gmx.de](mailto:alfred.mauerhoff@gmx.de)

### FÖRG SPORT OUTLET

Mo.-Fr. 10-20 Uhr, Sa. 10-19 Uhr · Jetzt über 6000 m<sup>2</sup>

50 000 Markensportartikel bis 60% reduziert

SKI · SNOWBOARD · SPORT-  
BEKLEIDUNG · SPORTSCHUHE  
OUTDOOR · MARKENSPOARTARTIKEL

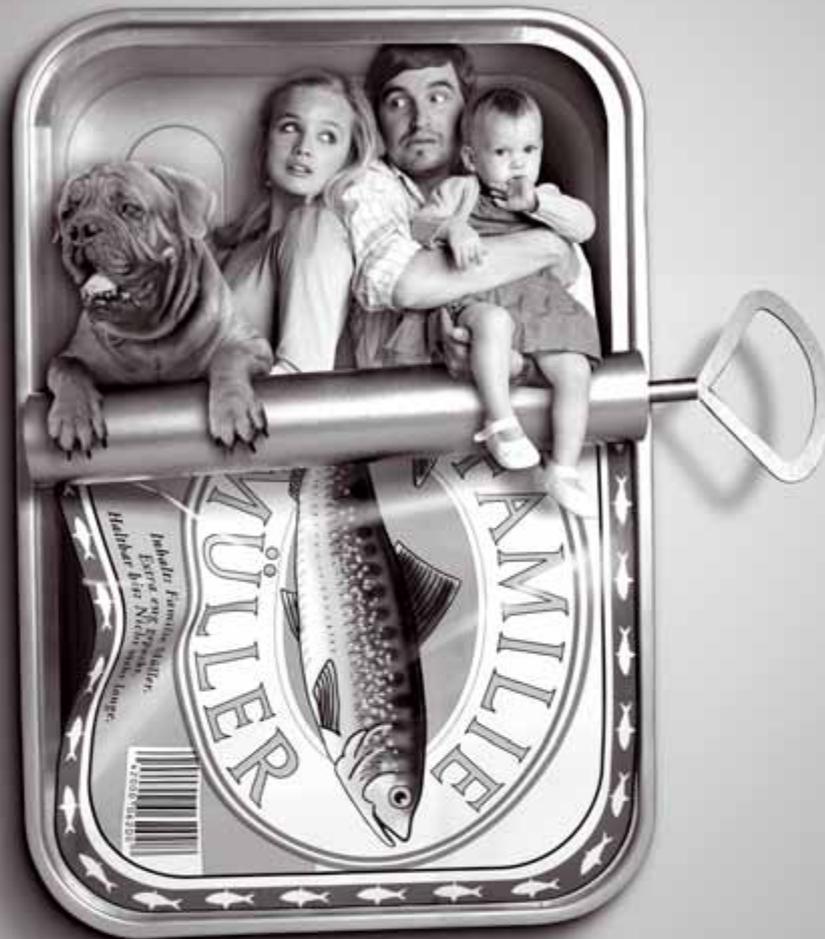
Deutschlands größte Zeltausstellung

FÖRG  
DAS SPORT OUTLET

Reichenberger Str./Berliner Allee, Augsburg  
Lageplan unter [www.foerg.de](http://www.foerg.de)

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



## Zu wenig Platz? Wir helfen. Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.

 **Stadtsparkasse  
Augsburg**

Sie fühlen sich nicht mehr wohl zu Hause? Dann liegt das vielleicht auch daran, dass Sie noch Miete zahlen. Nutzen Sie die historisch tiefen Zinsen. Egal, ob Bau oder Kauf - mit unserem Partner LBS helfen wir, Ihren Wohnraum zu finanzieren. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sska.de](http://www.sska.de). **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

## Aus der Mappe der Vorstandschaft



### Josef Schmucker, Abteilungsleiter Fußball plötzlich gestorben

Buchstäblich bis zur letzten Stunde lebte Josef Schmucker für den Fußball, für seine 1. Mannschaft der Fußballer im TSV 1847 Schwaben Augsburg. Er starb am 5. Dezember 2007 im 63. Lebensjahr an plötzlichem Herzversagen, spät abends auf dem Heimweg von Gesprächen, die das Ziel hatten, Sponsoren für den Spielbetrieb seiner 1. Mannschaft zu gewinnen. Für diese engagierte er sich in höchstem Maße und in allen Details im Stile eines Alleinherrschers.

Josef Schmucker trat am 1.1.1954 in die Fußballabteilung des TSV 1847 Schwaben Augsburg ein und spielte aktiv in der Schülermannschaft. Sein aktives Fußballspiel endete Anfang der 60er Jahre wegen einer schweren Knieverletzung, die er bei einem Autounfall erlitt. Dieses körperliche Handicap brach jedoch nicht den sportlichen Ehrgeiz Schmuckers. Er verlagerte sein Engagement in die Funktionärstätigkeit und stellte sich 1969 bei dem Neubeginn der Fußball-Amateurmannschaft des FA 1969 Eintracht Augsburg als Spielausschussmitglied zur Verfügung, nachdem sich am 15. Juli 1969 die Lizenzspielerabteilung des TSV 1847 Schwaben Augsburg mit dem Lokalrivalen BC Augsburg zum FC Augsburg zusammengeschlossen hatte. 1970 schloss sich die FA 1969 Eintracht dem TSV 1847 Schwaben Augsburg an. Sepp Schmucker wurde unter dem damaligen Fußballabteilungsleiter Fritz Lindwurm Leiter des Spielausschusses. Als Fritz Lindwurm altershalber die Fußballabteilungsleitung abgab, trat Sepp Schmucker an diese Position. 36 Jahre lang sollte er sie innehaben, über 37 Spielzeiten, die von einem raschen Aufstieg 1981 bis in die Bayernliga, der höchsten Amateurlasse, dann einem Pendeln zwischen der Bayernliga und der Landesliga und schließlich dem Abstieg 2007 in die Bezirksoberliga geprägt waren.

10 Saisons kämpften seine 1. Schwaben in der Bayernliga (1981 – 1984; 1988 – 1990; 1991/1992; 1998 – 2001), 22 Saisons in der Landesliga – seit 2007 in der Bezirksoberliga. Aber nicht nur auf dem Rasen, sondern auch auf dem Hallenparkett machten seine Schwaben-Fußballer eine gute Figur: 5-mal wurden diese Schwäbischer Hallenfußballmeister, 2-mal bayrischer Hallenfußballmeister.

36 Jahre – in guten und in schlechten Zeiten – leitete Sepp Schmucker die Geschicke unserer Fußballabteilung. „Früher hat das schon noch mehr Spaß gemacht. Heute ist das eher eine aufreibende Geschichte“ äußerte sich Schmucker am Ende der Spielzeit 2006. „Gründe gibt es dafür viele. Wir haben wichtige Sponsoren verloren und viele Gönner, die es mit uns gut meinten, sind in den vergangenen Jahren gestorben. Unsere wirtschaftliche Situation ist sehr viel schlechter geworden.“ Das ließ Schmucker aber nicht resignieren: „Noch drei, vier Jahre will ich alles daran setzen, um die Fußballabteilung finanziell wieder in ein ruhiges Fahrwasser zu führen“, sagte er zu Beginn der 37. Spielzeit unter seiner Führung – doch das sollte nicht mehr sein.

Josef Schmucker erwarb sich in der bayrischen Fußballszenen mit seinem Engagement und seinem Fachwissen hohes Ansehen. Für seine Mannschaft und sein Führungsteam in unserer Fußballabteilung war Schmucker eine wichtige Bezugsperson. Entsprechend groß ist die Trauer um ihn. „Die Schwaben waren sein Lebenswerk, das müssen wir in seinem Sinn weiterführen!“, rief Klaus Förster, der Trainer der 1. Mannschaft, als ihn die Nachricht vom Tod Josef Schmuckers erreichte, und dem schließen wir uns alle an. Sepp Schmucker war ein Meilenstein in der Geschichte des Fußballsportes im TSV 1847 Schwaben Augsburg.



86156 Augsburg · Hirblinger Str. 135 · Tel. (08 21) 46 14 24 · Fax 46 14 23



## Boxen

gegr. 1920

Helmut Breuer  
Josef Stöffelmeir  
[www.Boxen-Augsburg.de](http://www.Boxen-Augsburg.de)

☎ 51 27 85  
☎ 46 14 24

### Jahresabschlussfeier 2007

Entgegen der in den vergangenen Jahren praktizierten Weise, die Jahresabschlussfeier (Weihnachtsfeier) in einem Gasthaus zu „zelebrieren“, hatte sich die Abteilungsleitung diesmal dazu entschlossen, den Nikolaus zu bitten, mal bei den Boxern vorbei zuschauen um ihnen bei der Gelegenheit ein wenig ins Gewissen zu reden. Und die am 18.12. zum Training erschienen Mitglieder unserer Abteilung staunten nicht schlecht, als sie mitten bei der Trainingsarbeit vom Besuch des Nikolaus überrascht wurden.

In seiner Ansprache an die im Trainingsring versammelten Abteilungsmitglieder lobte er die „Trainingsfleissigen“ und ermahnte die „Trainingsfaulen“ mehr für ihre Fitness zu tun.



Gleichzeitig beglückwünschte der Nikolaus – auch im Namen der Abteilungsleitung – unseren Trainer Henrikas Rupp zur gerade erworbenen Trainerlizenz und überreichte ihm anlässlich dieses Ereignisses ein kleines Präsent.

Unseren beiden nunmehr amtierenden Trainern – Günther Englisch und Henrikas Rupp wünschte der Nikolaus 2008 viel Erfolg.



Auch unsere derzeit drei Aktiven (also Startausweisinhaber) – Manuel Ohnmacht, Leonard Latus und Kaan Berk wurden vom Nikolaus vor die versammelten Trainings Teilnehmer beordert und ermahnt, sich durch ernsthaftes Training auf die bevorstehenden Meisterschaftswettbewerbe vorzubereiten.

Nachdem der Nikolaus dann allen Vereinsmitgliedern seine Weihnachtgrüße und Glückwünsche für das Neue Jahr übermittelt hatte, äußerte er den Wunsch, nun einen „gescheiterten“ Boxkampf gezeigt zu bekommen. Unsere beiden Boxer, Leonard Latus und Kaan Berk kamen diesem Wunsch nach und zeigten in einer Sparrings-Runde dem Nikolaus ihr Können. Der war von dieser Darbietung stark beeindruckt und prophezeite beiden Akteuren noch eine große sportliche Karriere – allerdings unter der Voraussetzung – dass sie sich seine Ermahnung, künftig ernsthaft und fleißig zu trainieren, zu Herzen nähmen.

Dann verabschiedete sich der Nikolaus und äußerte die Hoffnung, bei seinem nächsten Besuch unserer Abteilung, mal wieder einen „Meister“ begrüßen zu können.



Der Besuch des Nikolaus hatte bei den meisten Teilnehmern des Trainingsabends ein bisschen Weihnachtsstimmung hervorgerufen, die – besonders bei den älteren Mitgliedern unserer Abteilung – dadurch getrübt wurde, dass unser langjähriger Kassenwart, Josef Stöffelmeir, diesmal, wegen Erkrankung, nicht an unserer Weihnachtsfeier teilnehmen konnte.

Wir alle hoffen und wünschen ihm, dass er zum Erscheinungstermin der Ausgabe dieses „Schwabenritters“ wieder wohl-auf ist.

Siegfried Keller



# KAHN

## FEINKOST

... die besondere Adresse

Annastraße 16

Telefon 08 21/31 20 31

## PARTYSERVICE

Wir kommen auch zu Ihnen!

Rufen Sie uns unverbindlich an,

wir freuen uns, Sie zu beraten.

Telefon 08 21/57 77 01

Telefax 08 21/57 77 82

[www.feinkost-kahn.de](http://www.feinkost-kahn.de)  
[www.feinkost-kahn.de](http://www.feinkost-kahn.de)



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



## Eistanz/-kunstlauf

gegr. 1982

Heidemarie Haunstetter  
Marianne Koch  
[www.eisschwaben.de](http://www.eisschwaben.de)

☎ 45 27 97  
☎ 52 97 02

Mit dem 7. Zirbelnuss-Pokal im Curt-Frenzel-Stadion beendete die Abteilung das 25. Jahr ihres Bestehens 2007. Nach der Großveranstaltung „Oper auf Eis“ im September stemmten die vielen Freiwilligen unserer Abteilung somit eine weitere Großveranstaltung. An Läufer und Eltern, die tatkräftig zum Gelingen der mittlerweile schon siebten Auflage unseres Vereinspokals beigetragen haben, geht an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! Es wäre wunderbar, wenn dieses Engagement auch der dritten und letzten Großveranstaltung der Saison 07/08, dem traditionellen Saison-Abschluss-Schaulaufen, zugute kommen könnte. Das Schaulaufen wird diesmal voraussichtlich am 8. März 2008 stattfinden. Terminänderungen sind jedoch noch möglich, daher sollte diese Angabe unbedingt auf unserer Homepage unter <http://www.eisschwaben.de> überprüft werden!



Am 3.12.07 hat der Nikolaus unsere Riegenkinder auf dem Eis besucht. Natürlich ist er nicht mit leeren Händen gekommen und so genoss er die ganze Aufmerksamkeit aller, wie auf dem Bild gut zu erkennen ist.

## Eisemann-Pokal

vom 10. – 11.11.2007 in Stuttgart

Michael Zenkner (U17) belegte bei diesem deutschlandweiten Wettkampf den ersten Platz und auch Katja Bürgel (U15) trug kräftig dazu bei, dass die bayerische Mannschaft den zweiten Rang einfahren konnte.

## Via-Claudia-Pokal

am 17.11.2007 in Königsbrunn

Ergebnisse der Schwaben-Läufer:

Abdelghani Esther	Freiläufer A Elemente	10. Platz
Kurz Denise	Freiläufer B Elemente	10. Platz
Zillner Anja	Freiläufer B Elemente	11. Platz
Mühlbauer Jeannine	Freiläufer B Elemente	12. Platz
Ank Samantha	Freiläufer B Elemente	13. Platz
Zillner Benedikt	Figurenläufer Elemente	13. Platz
Berlet Paula	Kunstläufer A	6. Platz
Geis Kristine	Kürklasse 7 A	4. Platz
Zillner Regina	Kürklasse 6	8. Platz
Bürgel Katja	Nachwuchs	2. Platz
Ank Jessica	Nachwuchs	7. Platz
Kämpfe Saskia	Nachwuchs	9. Platz

## Deutsche Nachwuchsmeisterschaften

vom 7. – 9.12.2007 in Dresden

Katja Bürgel und Michael Zenkner haben den TSV Schwaben Augsburg bei den Deutschen Nachwuchsmeisterschaften in Dresden am vergangenen Wochenende erfolgreich vertreten. In

der Kategorie U17 Jungen erreichte Michael Zenkner den zweiten Platz und holte dabei in Kür und Kurzprogramm in den Bewertungspunkten Eislauftechnik, Übergänge, Ausführung, Choreografie und Interpretation sogar die besseren Ergebnisse als der Sieger Matthias Hechler (Nordrhein-Westfalen), der allerdings schwierigere Elemente präsentierte.

Unterdessen konnte Katja Bürgel (U15 Mädchen) sich mit einem 13. Platz unter 34 Teilnehmerinnen klar in der ersten Hälfte des Feldes platzieren. „Wäre Katjas Kürprogramm fehlerfrei gewesen, hätte sie eine einstellige Platzierung erreicht“, meint ihr Trainer Franz Pieringer.

## 7. Zirbelnuss-Pokal

am 29.12.2007 in Augsburg

Im Curt-Frenzel-Stadion fand der siebte Zirbelnuss-Pokal der Abteilung Eistanz/Eiskunstlauf des TSV Schwaben statt. 112 Teilnehmer aus fünfzehn bayerischen Vereinen maßen ihr Können; für viele Kinder und Jugendlichen aus dem Breitensport war dies der erste größere Auftritt. Den sportlichen Höhepunkt setzte Michael Zenkner vom TSV Schwaben. Der Läufer der deutschen Nachwuchsklasse zeigte eine anspruchsvolle Kür mit zahlreichen Doppelsprüngen und einem Doppelaxel. Katja Bürgel, ebenfalls eine Nachwuchs-Läuferin des TSV Schwaben, zeigte eine fehlerfreie Kür und siegte in der Damenkonkurrenz souverän vor Stefanie Mayer (EV Augsburg), Nadin Apel (ERC München) und Julia Zieringer (EHC Klostersee).



Überhaupt waren die heimischen Läuferinnen und Läufer äußerst erfolgreich: Sechs erste, zwei zweite und fünf dritte Plätze standen am Ende für den gastgebenden TSV Schwaben zu Buche. Außerdem gab es für die jüngsten Eisläufer – unsere „Eissternchen“ – einen vereinsinternen Wettkampf. Nicht wenige unserer jungen Teilnehmer genossen die Wettkampfatmosphäre und wuchsen über sich hinaus. Grund zum Feiern hatten am Ende jedoch alle Schwaben – nach einem rundum gelungenen Tag.

### Die Ergebnisse im Einzelnen:

Sarah Rief	Eissternchen	1. Platz
Cagla Atay	Eissternchen	2. Platz
Ralf Junglas	Eissternchen	3. Platz
Maximilian Ulrich	Eissternchen	4. Platz
Claire DePorter	Eissternchen	5. Platz
Jessica Bekes	Eissternchen	6. Platz
Raphaella Hieber	Eissternchen	7. Platz
Larissa Wachter	Eissternchen	8. Platz
Nicole Herweg	Eissternchen	9. Platz



Jessica Bartusel	Eisläufer Elemente A	5. Platz
Kristina Fast	Eisläufer Elemente A	6. Platz
Sezcuk Rief	Eisläufer Elemente A	7. Platz
Leoni Luks	Eisläufer Elemente B	4. Platz
Isaac DePorter	Eisläufer Elemente B	7. Platz
Lars Kämmerle	Eisläufer Elemente B	8. Platz
Pia Bachmann	Freiläufer Elemente A	1. Platz
Esther Abdelghani	Freiläufer Elemente A	3. Platz
Maike Blumenfeld	Freiläufer Elemente B	9. Platz
Hannah Abdelghani	Freiläufer Elemente B	10. Platz
Anja Zillner	Freiläufer Elemente C	3. Platz
Denise Kurz	Freiläufer Elemente C	4. Platz
Stefan Junglas	Freiläufer Elemente C	6. Platz
Benedikt Zillner	Figurenläufer Elemente	7. Platz
Selina Pritzkau	Freiläufer	2. Platz
Paula Berlet	Figurenläufer	3. Platz
Aida Oganessov	Kunstläufer	4. Platz
Fabian Piontek	Kunstläufer	1. Platz
Kristine Geis	Kürklasse 8/7	4. Platz
Regina Zillner	Kürklasse 6	4. Platz
Ruth-Beatrice Lang	Kürklasse 5/4	3. Platz
Katja Bürgel	Nachwuchs A	1. Platz
Michael Zenkner	Nachwuchs A	1. Platz
Ruth-Beatrice Lang	Interpretation Einzel	1. Platz
Rafael Frenzel	Interpretation Einzel	2. Platz
C. Frenzel/M. Koch	Interpretation Gruppe	1. Platz
E. Lang/R. Reisenauer	Interpretation Gruppe	3. Platz

## Sportlerehrung

am 6.12.2007 im Augsburg Rathaus

Rafael Frenzel, Marion Koch und Michael Zenkner wurden am 6.12.07 von Augsburgs OB Paul Wengert für ihre sportlichen Verdienste im vergangenen Jahr ausgezeichnet. 2007 wurde Michael Zenkner deutscher Nachwuchssieger im Eiskunstlauf, Marion und Rafael gewannen im Eistanz die Bayerische Meisterschaft, die Bayerische Jugendmeisterschaft und den Deutschlandpokal jeweils in der Kategorie Nachwuchs.

Neben unseren drei geehrten Sportlern wurden ca. 200 weitere Athleten vom Stadtoberhaupt für ihre Erfolge geehrt. Voraussetzung für die Ehrung der Stadt Augsburg sind ein nationaler oder zwei Landestitel innerhalb eines Jahres.



**Sportlerehrung** – Ausgezeichnet (v.l.n.r.): Marion Koch, Michael Zenkner und Rafael Frenzel.

## Deutsche Meisterschaften

vom 3. – 6.1.2008 in Dresden

Bei den Deutschen Meisterschaften waren in diesem Jahr die Schwaben-Läufer Anna und Luisa Patzschewitz sowie Tobias Reisenauer mit von der Partie. Mit dem südbayerischen Synchron-Team „Magic Diamonds“, das bisher stets im Junioren-Bereich aktiv war, traten sie erstmals in der Meisterklasse an und erreichten auf Anhieb den zweiten Platz! Herzlichen Glückwunsch an unsere neuen deutschen Vizemeister!



**Fechten**

gegr. 1956

Michael Lindner  
Anja Pfaus

☎ 42 60 12  
☎ 15 31 87

[www.fechten-schwaben-augsburg.de](http://www.fechten-schwaben-augsburg.de)

**Augsburger Fechter im Bayern-Kader**

Nach einer starken Turnier-Saison wurden die beiden erfolgreichen Nachwuchsfechter Anna-Lea Ulm (14) und Dennis Hankel (13) vom TSV Schwaben Augsburg in den bayerischen Landeskader für Florett bzw. Degen berufen.



**Anna-Lea Ulm** glänzte mit vielen Turniererfolgen im Degen wie im Florett und konnte sich in beiden Waffen klar für die Deutschen Meisterschaften in Reutlingen bzw. Quernheim qualifizieren. Zudem errang sie 2007 den Titel einer bayerischen Vizemeisterin im Degen in ihrer Altersklasse und einen bayerischen Vizemeistertitel im Friesenkampf, einer Variante des Modernen Fünfkampfs. Ganz „nebenbei“ ist Anna-Lea Ulm auch eine hervorragende Leichtathletin, die auf den 800m als Oberfränkische Vizemeisterin eine Zeit von 2:31 stehen hat und z.Zt. in Bamberg das Gymnasium besucht.



**Dennis Hankel** spezialisierte sich erfolgreich auf den Degen und konnte bei etlichen Turnieren mit starken Leistungen ins Geschehen eingreifen. Er erfocht sich den Titel des schwäbischen Meisters, eine Bronze-Medaille bei den Bayerischen Meisterschaften sowie die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in Hamburg. Aktuell verteidigt Dennis Hankel souverän seinen zweiten Platz auf der bayerischen B-Jugend Rangliste und nimmt bereits seit dem Sommer mit erfreulichen Ergebnissen an Turnieren der A-Jugend (U 16) und Junioren

(U 19) teil. Nächster Prüfstein für den Schüler der „International School Augsburg“ ist die erste Turnierteilnahme am international mit rund 180 Fechtern stark besetzten Zeppelin-Turnier in Friedrichshafen.

Beide Fechter, die beim TSV Schwaben Augsburg bereits mit neun Jahren zum Fechtsport gekommen sind, werden im Bayerischen Landesverband mit speziellen Leistungs-Lehrgängen durch den Landestrainer Robert Schiff gefördert.

**Die Fechtabteilung des TSV Schwaben Augsburg bietet Kindern und Jugendlichen ab neun Jahren ein kostenfreies Schnuppertraining nach Absprache an.**

Weitere Informationen finden Interessenten unter:

[www.fechten-schwaben-augsburg.de](http://www.fechten-schwaben-augsburg.de)

**Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!**

**Vantastisch günstig!**

Leasing und Finanzierung zu günstigen Konditionen auch ohne Anzahlung möglich.  
Selbstverständlich stehen sämtliche Opel-Modelle für Sie zur Probefahrt bereit.

<p><b>Meriva</b></p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers ab <b>15.510,-</b></p> <p>Monatliche Leasingrate ab* <b>89,- €</b></p>	<p><b>Zafira</b> auch mit Erdgas-Antrieb lieferbar</p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers ab <b>21.210,-</b></p> <p>Monatliche Leasingrate ab* <b>125,- €</b></p>	<p><b>Combo</b> auch mit Erdgas-Antrieb lieferbar</p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers ab <b>14.750,-</b></p> <p>Monatliche Leasingrate ab* <b>119,- €</b></p>	<p><b>Vivaro</b></p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers ab <b>25.570,-</b></p> <p>Monatliche Leasingrate ab* <b>164,- €</b></p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

\* Mietvonderzahlung 25% der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers, Laufzeit 36 Monate, Gesamtleistung 24.000 km. Ein Angebot der GMAC Leasing GmbH. Abbildungen enthalten Sonderausstattung. Irrtümer, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

<p><b>HAAS</b></p> <p>Augsburg Gögginger Straße 17a+b Tel. (08 21) 5 70 52-0</p>	<p>Schwabmünchen Augsburger Straße 64 Tel. (0 82 32) 20 90/99</p>	<p>Königsbrunn Haunstetter Straße 57 Tel. (0 82 31) 8 60 33</p>
------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------



## Fußball

gegr. 1903

Josef Schmucker  
Gabi Meißle  
Waltraud Wehner

☎ 0 82 31/58 85  
☎ 55 38 19  
☎ 01 73/57 32 94

## ► Frauenfußball

### Damen 1

**Qualifikation zur Schwäbischen Hallenmeisterschaft – 1. Platz:** Die Frauen des TSV Schwaben Augsburg wurden bei der Vorrunde zur schwäbischen Hallenmeisterschaft ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen verdient das Turnier in Riedlingen.

Nach einer klaren Vorrunde mit drei Siegen in drei Spielen und 12:1 Toren kam es zum Showdown der Favoriten leider schon im Halbfinale. Der Klassiker der Lokalrivalen Schwaben gegen Pfersee war angesagt. Hier ging es um alles oder nichts, weiterkommen oder aus dem Wettbewerb ausscheiden. Hier zeigten die Schwabenfrauen eine Topleistung, dominierten den Gegner und gewannen verdient mit 3:0. Somit war man für die Hauptrunde am 12.01.08 in der Sporthalle in Augsburg qualifiziert. Im Finale besiegte man FC Stätzing noch mit 4:0.

Mit Mona Budnick stellte Schwaben wie im Vorjahr die Torschützenkönigin des Turniers.

#### Die Spiele im Einzelnen:

Schwaben – Biberbach 4:1 (Denise Perfetto, Anina Höfle, Mona Budnick, Daniela Zettl)

Schwaben – Stätzing 2:0 (Caro Graf, Claudia Stocker)

Schwaben – Grasheim 6:0 (3x Mona Budnick, Caro Graf, Claudia Stocker, Anina Höfle)

**Halbfinale:** Schwaben – Pfersee 3:0 (Mona Budnick, Birgit Bachmann, Michaela Vötter)

**Finale:** Schwaben – Stätzing 4:0 (2x Claudia Stocker, Caro Graf, Mona Budnick)

## ► Mädchenfußball

### C-Juniorinnen

**Hallenkreismeisterschaft – 1. Platz:** Wir hatten im ersten Spiel mit den Mädchen aus Königsbrunn zu tun. Ein Gegner, der es



**C-Mädels – (v.l.n.r.)** liegend: Anne Ellenrieder; kniend: Dilek Arslan, Marina Haugg, Jasmin Sommer, Trainer Thomas Hockauf; stehend: Karina Mayr, Jaqueline Reheis, Elena Gramsamer, Selina Schmidt, Kathrin Wagner, Steffi Lautenbacher; dahinter: Betreuer Robert Mayr und Trainer Karl Heinrich

verstand, die Möglichkeiten sofort zum Erfolg zu bringen, sie gingen mit 1:0 in Führung. Unsere Mannschaft tat sich sehr schwer und konnte nur ein 1:1 erreichen. Im zweiten Spiel gegen SC Mönstetten wurde unser Spiel etwas besser und wir gewannen mit 2:0. Im dritten Spiel gegen die Mädchen aus Wehringen zeigte unsere Mannschaft was in ihr steckt und konnte souverän mit 4:0 gewinnen. Das vierte Spiel gegen die Ustersbacher wurde mit 5:0 gewonnen. Nun konnten wir bei einem Gewinn gegen Horgau ins Halbfinale einziehen, aber die Horgauer waren gut vorbereitet. Unserem Sturm war es nicht vergönnt ein Tor zu erzielen und durch eine gute Leistung von unserer Torfrau konnten wir ein Unterschied über die Zeit retten. Nun waren wir mit den Königsbrunner Punkt und Tor gleich und mussten im Sieben-Meter-Schießen den Gruppensieger ermitteln. Leider hatten wir nicht das nötige Glück und wurden zweiter der Gruppe. Im Halbfinale war der TSV Pfersee unser Gegner. Da wir unsere Möglichkeiten nicht nutzen konnten, und auch Anne Ellenrieder ihr Tor sauber halten konnte, mussten wir wieder ein 7 Meterschießen machen. An Spannung hat es nicht gefehlt, denn auch wir konnten nicht alle Sieben-Meter verwandeln. Doch die Spielerinnen von Pfersee verschossen einen Sieben-Meter mehr und wir waren im Finale.

Im Finale war unserer Sturm sehr erfolgreich und die Abwehr sehr konzentriert. Durch eine gute Leistung von Anne Ellenrieder konnten wir durch drei Tore von Selina Schmidt und ein Tor durch Dilek Arslan mit 4:0 gewinnen.

### D-Juniorinnen

**Hallenkreismeisterschaft – 1. Platz:** Gleich im ersten Spiel zeigten die D-Mädels schöne Kombinationen und konnten so 3:0 gewinnen (3x Duygu Özdemir). Im zweiten Spiel gegen den FC Hochzoll gingen die Mädels erneut mit 3:0 in Führung (2x Duygu Özdemir, 1x Gözde Inac), mussten dann jedoch noch zwei Gegentreffer zum 3:2 hinnehmen. Im letzten Gruppenspiel gegen TSV Pfersee 2 stellten sie die Weichen dann endgültig auf Gruppensieg und gewannen verdient mit 5:0 (4x Duygu Özdemir, 1x Gözde Inac).



**D-Mädels – (v.l.n.r.)** stehend: Monika Blaessing, Duygu Özdemir, Gözde Inac, Yasmin Falk, Bike Gök, Kati Blaessing; kniend: Lisa Griechbaum, Chrissi Bobinger, Laura El Hammoud, Isabella Werthefrongel, Pia Lupper

Im Halbfinale standen die Mädels nun dem TSV Firnhaberau gegenüber. Von Anfang an entwickelte sich ein spannendes Spiel, gleich in den ersten drei Minuten trafen Duygu Özdemir und Gözde Inac dreimal nur die Latte. Auch Firnhaberau erarbeitete sich einige Chancen, die jedoch von der gut stehenden Abwehr und einer sehr guten Torhüterin Laura El-Hammoud vereitelt werden konnten. Nachdem sich schon die meisten auf ein Acht-Meter-Schießen eingestellt hatten, gelang Duygu Özdemir in der letzten Minute der verdiente 1:0-Treffer und Schwaben stand so im Finale.

Dort traf man wieder einmal auf den TSV Pfersee 1. Auch hier erspielten sich beide Mannschaften mit schönen Kombinationen einige Torchancen. Doch auch dieses Mal stand die Schwabenabwehr sicher und so waren es Duygu Özdemir und Christina Bobinger, die die beiden Tore zum 2:0 erzielen konnten. Nach dem Anschlusstreffer von Pfersee wurde es noch einmal spannend, aber Laura El-Hammoud ließ keinen weiteren Treffer mehr zu. Mit diesem 2:1 wurden die Mädels Hallenkreismeister und sind so für die Bezirksrunde am 27.1.08 in Höchstätt qualifiziert.

### Termine

- 27.01.2008 Bezirksendrunde D-Juniorinnen in Höchstätt
- 02.02.2008 Turnier der TSV Schwaben C-Mädels (10.00 Uhr) und B2-Mädels (14.30 Uhr) in der Berufsschulhalle 6 (Haunstetterstraße, neben Mercedes)
- 03.02.2008 Hallenkreismeisterschaft Damen 2 in Diedorf (Beginn: 10.00 Uhr)
- 16.02.2008 Bezirksendrunde C-Juniorinnen in Ottobeuren
- 29.03.2008 Beginn Punktrunde Damen 2 (14.30 Uhr in Kaufering)
- 30.03.2008 Beginn Punktrunde Damen 1 (14.00 Uhr – TV Jahn Calden), B2-Mädels (10.30 Uhr – SG Reisenburg-Leinheim)

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2008: 03.03.2008**

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.  
Fragen unter Tel. 082 32/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.  
E-Mail: [alfred.mauerhoff@gmx.de](mailto:alfred.mauerhoff@gmx.de)

# GOLF

## ist Lebensfreude!

... mit den neuesten Trends von Ihrem Golf-Profil!



NIKE GOLF

KIFFE *Ben Hogan*

Tillett FootJoy adidas

POWAKADY Wilson

Cleveland GOLF

LACOSTE TaylorMade

Callaway GOLF Mizuno THE WORLD OF SPORTS

BOSS HUGO BOSS

BOGNER CHERVO

PING

# EGM

IHR GOLFPROFI

86165 Augsburg-Lechhausen, Brixener Str. 11  
Eingang beim Parkdeck / Tel. 0821/27283-0



**Kanu**

gegr. 1960

Horst Woppowa  
Hans Koppold  
Bootshaus, Am Eiskanal  
[www.kanu-schwaben-augsburg.de](http://www.kanu-schwaben-augsburg.de)

☎ 70 95 19  
☎ 66 55 16  
☎ 55 24 02

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2008

Liebe Sportkameraden/-innen, am Donnerstag, 14. Februar 2008 findet um 19.30 Uhr im Bootshaus am Eiskanal die Jahreshauptversammlung der Kanu Schwaben statt. Dazu laden wir recht herzlich ein.

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 08.02.2008 an die Vorstandschaft schriftlich einzureichen.

### Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Berichte der Ressortleiter: Wettkampfsport, Breitensport, Finanzen, Kassenprüfer, PR & Marketing
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Bildung eines Wahlausschusses / Wahlleitung
5. Wahl des Ressortleiters Finanzen, Breitensport und der Kassenprüfer
6. Wahl der Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den Hauptverein
7. Veranstaltungen 2008
8. Verschiedenes

Kanu Schwaben Augsburg  
Die Vorstandschaft

## Krampusfahrt 2007



Diesmal ging es Anfang Dezember auf nach Donauwörth um wieder unsere alljährliche Krampusfahrt zu absolvieren. Wozu dieses Jahr recht viele Paddler Lust und Laune verspürten. Natürlich wurden wir im Kanuclub Donauwörth wieder herzlich empfangen und es

gab zur Stärkung erst einmal Kaffee, Weißwurst und Brezen. Danach umziehen in der engen aber gemütlich warmen Umkleidekabine und dann wieder ab in die Busse, die Wörnitz rauf fahren und ab ins kalte Nass. Aber wir hatten Glück, denn es war so mildes Wetter, dass uns eher warm war. Oder lag das am fließigen kontinuierlichen paddeln 12 km lang. Aber das erste Wehr kam bald und wurde natürlich, bis auf drei bis vier Paddler die es herunter hüpfen, umtragen. Danach sammeln, Gruppenbild schießen und weiter ging's. Die Strecke zog sich dann ganz schön, weil es unheimlich viele Kurven gab. Wahrscheinlich ist seit dem eines meiner Paddelblätter abgenutzt als das andere (und mein Arm auch). Der einzige Paddler der sich nicht abnutzte, außer vielleicht durch den Wind war Horst, denn der saß zwischen Robby und Carsten fröhlich im Canadier wie bei einer Gondelfahrt durch Venedig. Aber das gönnen wir ihm gern, nach seiner Verletzung.



Auf der Fahrt gab es dann noch ein paar Pferde und einige Angler zu sehen, wo ich einem beinahe in die Angelleine fuhr. Einige hatten natürlich ihren Spaß an unserer Nikolausverkleidung. Endlich angekommen bewunderten wir dann noch das Wehr nahe dem Clubhaus. Ich dache mir,

da ist doch unsere Waschmaschine nichts dagegen. Natürlich fuhr das keiner von uns. Schon gar nicht bei dem Wetter, da hätten wir uns sofort mit Wurfsack zu mehreren positionieren müssen. Aber so sind wir trocken zu Glühwein und Stollen heran getreten, wo Harry nach etwas Glühwein verkündete, dass er, bevor er mich beim Anfängerkurs trainierte, langes schwarzes Haar besaß. Was sehr zur Belustigung aller Beteiligten beitrug. Selbst ich musste als Leidtragende doch mit ins Gelächter einstimmen. Nach dem Umziehen gab es in der warmen Stub'n dann Spätzle oder Schinkenröllchen zum Mittag. Als alle brav aufgegessen hatten, reichte man noch nen Verdauerli, dann die Urkunden als Krampus gestandener Paddler und nen Schoko Nikolaus. Unser Verein stiftete heuer zum ersten mal einen Wanderpokal. Ihn soll immer der Verein erhalten, der die meisten Teilnehmer stellt. Dieses mal durften ihn gleich die Donauwörter Gastgeber bei sich im Bootshaus behalten.

Roxana Lorenz

## Abpaddeln 2007



Am letzten Oktoberwochenende starteten wir endlich zu unserer Abpaddelfahrt. Die ausgesuchte Strecke war diesmal der Lech von kurz vor Landsberg bis Kaufering. Da wir am Einstieg wie immer auf die PKW-Umsetzer warten mussten, vertrieben wir uns die Zeit mit einem Frühstück

im Freien. Da Marc seinen Geburtstag nachfeierte, hatte er zu unserem Wohl Kuchen und Wein mitgebracht. Nee, nee, es waren Butterbrezen, Kuchen, Tee und Kaffee. Obwohl einige wenige schon zum Nachmittagsbier griffen, es heimlich in ihrem Boot versteckten und es dann beim Tragen des Bootes doch heraus fiel. Erwischt!

Vier von uns besichtigten nach kurzem Betteln beim Eon-Mann noch das Kraftwerk gleich am Einstieg. Ich verstand leider nur Bahnhof. Technik ist eben doch Männersache! Aber zurück zur Fahrt:



Als wir alle so ins Wasser glitten, waren wir doch ein verschiedenartiger lebhafter Haufen Paddler. Ein Raft, einige Topo-Duos, einige Bongo-Boote und einige Slalomboote. Hübsch anzusehen, wirklich!

Etwas auseinandergezogen glitt der Haufen Bootsfahrer dann übers Wasser. Bis zum Wehr mit den drei berühmten Stufen in Landsberg am Lech. Da wurde es dann aufregend, die meisten trugen ihr Boot erst einmal hinter das Wehr, andere fuhren neugierig bis zur ersten Stufe heran. Thomas, Max, Peter und Horst fuhren dann mit kräftigem Anlauf die Stufen herunter (im Bongo-Boot versteht sich).

Allerdings sah es von weitem ein bisschen kritisch aus, da nicht sehr viel Wasser die Stufen herunter lief und dadurch die Paddler etwas aufsetzten. Was teilweise zu Nachwirkungen führte. Da ging es im Raft wesentlich besser. Deshalb bin ich auch gleich, bevor sich die Mitfahrer anders entscheiden konnten, mit einem Satz ins Raft gesprungen. Aber vor der ersten Stufe ordentlich Gas zu geben, war gar nicht leicht. Verdammst schwer auf nur einer Seite und halb schräg zu paddeln. Aber für die Erfahrung war es das wert. Die letzten Meter vor dem Ausstieg



zogen sich noch ein bisschen, da es noch durch einen Stausee ging. Aber endlich angekommen wurden wir dann mit einem Kasten kalter Getränke, vor allem kaltem Bier belohnt. Aber dann schnell Boote aufladen und ab Richtung Wirtschaft, g'scheit Wampe voll hauen. Diesmal

führte es uns in die Klostergaststätte St. Ottilien „Emminger Hof“, wo es als Spezialität „Andechser Doppelbock“ gibt. Auch wenn zwei der gewählten Speisen inzwischen aus waren, sind wir dann doch noch gut satt geworden. Sogar Thomas haben wir nach Kässpätzlen und drei übrig gebliebener Schweinshaxen dann auch noch satt bekommen. Was auch zur Aufmunterung der Kellnerin beitrug, die vorher doch recht mürrisch war. Auf der Rückfahrt hatten wir zwar etwas Schwierigkeiten den Heimweg zu finden. Aber sonst wären wir wahrscheinlich nicht auf der Landstraße der Bäuerin auf ihrem Traktor begegnet, die dauernd ihre leeren Heusäcke verlor. Wir hatten jedenfalls auf der Rücktour viel Spaß... und davor natürlich auch!

Roxana Lorenz

Ab hier alle Berichte Marianne Stenglein

## Sportlerehrung am 6.12.2007 im Augsburgischer Rathaus

**Im Goldenen Saal wurden zwei Kanuten auf den ersten Platz und zum „Sportler des Jahres“ gekürt – Fabian Dörfler bei den Herren und Jennifer Bongardt bei den Damen**

Im Goldenen Saal des Rathauses waren wieder Augsburgs beste Sportlerinnen und Sportler versammelt. Nach den Ehrungen der Stadt Augsburg wurden auch wieder die von den Augsburgischer Sportjournalisten gewählten Sportler des Jahres bekannt gegeben und geehrt.

Der Kanu Schwabe Fabian Dörfler wurde 2007 zum Sportler des Jahres gewählt. Mit seinem Vereinskollegen Alexander Grimm sowie Erik Pfannmöller (Halle) wurde Fabian Dörfler in Brasilien Mannschaftsweltmeister, im Einzelwettbewerb gewann er Silber. Eine Freude für den jungen Kanuten der bereits wieder voll im Training für die kommende Paddelsaison steckt. Ziel: Olympische Spiele in Peking.



Fabian Dörfler ist somit dreimal hintereinander (zweimal auf Platz 1 und einmal auf Platz 2) in den letzten drei Jahren bei der Augsburger Wahl „Sportler des Jahres“ geehrt worden. Bei den Damen holte sich auch eine Kanutin den Titel „Sportlerin des Jahres“ Jennifer Bongardt. Sie konnte ihr Glück nicht fassen und war hoch erfreut über den ersten Platz, auch bei ihr stehen anstrengende Trainingstage im Winter auf dem Plan. Ziel: Olympische Spiele in Peking.

**Punktzahl des Wahlergebnisses 2007**

**Sportler des Jahres**

- 01. Platz mit 68 Punkten Fabian Dörfler (Kanu)
- 02. Platz mit 51 Punkten Julian Autenried (Segeln)
- 03. Platz mit 36 Punkten Patrick Buzas (Eishockey)

**Sportlerin des Jahres**

- 01. Platz mit 106 Punkten Jennifer Bongardt (Kanu)
- 02. Platz mit 62 Punkten Natalie Simanowski (Rad)
- 03. Platz mit 18 Punkten Victoria Scherer (Golf)

**Mannschaft des Jahres**

- 01. Platz mit 56 Punkten FC Augsburg (Fußball)
- 02. Platz mit 52 Punkten TC Augsburg (Tennis)
- 03. Platz mit 39 Punkten Augsburg Panther (Eishockey)

**Zur Erinnerung:**

**Das Ergebnis der Wahl zum Sportler des Jahres 2006**

**Sportler des Jahres 2006**

- 01. Platz mit 77 Punkten Daniel Arnold (Tischtennis)
- 02. Platz mit 57 Punkten Fabian Dörfler (Kanu)
- 03. Platz mit 23 Punkten Patrick Buzas (Eishockey)

**Sportlerin des Jahres 2006**

- 01. Platz mit 56 Punkten Natalie Simanowski (Radsport)
- 02. Platz mit 46 Punkten Julia Schruff (Tennis)
- 03. Platz mit 28 Punkten Claudia Bär (Kanu)

**Mannschaft des Jahres 2006**

- 01. Platz mit 109 Punkten FC Augsburg (Fußball)
- 02. Platz mit 46 Punkten Kanu Schwaben (Kanu) 1. und 2. Mannschaft
- 03. Platz mit 21 Punkten TV Augsburg (Skaterhockey)

**Rückschau auf das Jahr 2005**

Fabian Dörfler hat bei der Sportlerehrung im goldenen Saal im Augsburger Rathaus die Tradition der erfolgreichen Schwabenkanuten eindrucksvoll fortgesetzt und wurde mit 111 Punkten von den Sportjournalisten des Vereins Augsburg Allgäuer Sportpresse zum Sportler des Jahres gewählt. Bei den Damen holte sich seine Vereinskameradin Michaela Grimm den zweiten Platz vor Claudia Bär auf Platz drei.

**Rückschau auf das Jahr 2004**

**Sportler des Jahres 2004**

- 01. Platz mit 105 Punkten Daniel Arnold (Tischtennis)
- 02. Platz mit 43 Punkten Stefan Pfannmöller (Kanu)
- 03. Platz mit 16 Punkten Alexander Grimm (Kanu)

**Sportlerin des Jahres 2004**

- 01. Platz Melanie Pfeifer mit 62 Punkten (Kanu)
- 02. Platz Jie Schöpp mit 32 Punkten (Tischtennis)
- 03. Platz Jennifer Bongardt mit 29 Punkten (Kanu)

**Mannschaft des Jahres 2004**

- 01. Platz mit 104 Punkten Becker / Henze (Kanu)
- 02. Platz mit 36 Punkten Augsburg Panther (Eishockey)
- 03. Platz mit 19 Punkten Bahmann / Senft (Kanu)

\*\*\*\*\*



Augsburgs Kanuten glänzten in 2007 wieder mit sehr starken Leistungen und der Oberbürgermeister der Stadt Augsburg Dr. Paul Wengert zeichnete die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler bei dem jährlichen Festakt im goldenen Saal vor zahlreichen Gästen aus und überreichte jedem eine Ehrung der Stadt Augsburg mit Urkunde. Die Moderation übernahm Dr. Ecker.

**Die einzelnen Ehrungen erfolgten in den folgenden Klassen:**

Allgemeine Klasse (Aktive)

Jugend- und Juniorenklasse

Beginnend mit WM, EM, WC, EC und 1. Platz Deutsche Meisterschaften, 1. Platz Deutsche Pokalmeisterschaften, 1. Platz Süddeutsche Meisterschaften, 1. Platz Bayerische Meisterschaften (insgesamt 3x), aber auch Seniorensportler und Behindertensportler wurden ausgezeichnet.

Unsere erfolgreichen Kanu Schwaben Sportler waren mit 21 Personen vertreten und es wurde ausgezeichnet:

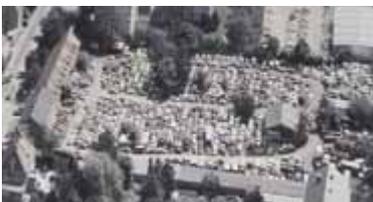
Claudia Bär, Fabian Dörfler, Alexander Grimm, Christian Lechelmayer, René Mühlmann, Max Remmele, Fabian Bär, Falk Schumann, Rainer Simanowski, Thomas Funke, Claus Suchanek, Michaela Grimm, Andreas Pfeifer, Melanie Pfeifer, Jürgen Kraus, Yvonne Böwing, Ludwig Wöhr, Marlene Anzinger, Laura Bolg, Hanna Ressel, Leo Bolg.

Die Sportlerehrung endete mit einem Büfett und die eingeladenen Gäste konnten hautnah mit Sportlerinnen und Sportlern in Kontakt treten.

Die goldene Verdienstnadel der Stadt Augsburg erhielten folgende Funktionäre:

Siegfried Gerlinger (FC Hochzoll), Friedrich Glück (Bayerischer Fußballverband), Günter Hausmann (FC Augsburg), Erich Seeger (Kegelsportgemeinschaft Augsburg), Erika Schaffer (TSV Firnhaberau).

**Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!**

<p><b>Augsburger</b> <b>Auto</b> HAFENECKER <b>Verwertung</b></p> <p>Ahornstraße 18, 86154 Augsburg Telefon 08 21/41 30 11, Fax 08 21/41 30 14 www.autoverwertung-augsburg.de</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unfallfahrzeuge</li> <li>• PKW-Teile gebraucht und neu</li> <li>• Europaweite Teilebeschaffung durch Online-Kollegenverbund</li> <li>• alle Typen</li> <li>• ausgebaut und geprüft</li> <li>• Ein- und Umbauten – Meisterwerkstatt</li> <li>• Zerifiziert nach Altautoverordnung</li> </ul>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

## Weihnachtsfeier bei den Kanu Schwaben am 8.12.2007

Der neue Jugendwart Christian Wollenschläger lud die kleinen Kanuten zur Weihnachtsfeier am Bootshaus ein und eine große Schar Mädchen und Buben folgte der Einladung, schließlich gab es ja wieder viel zu basteln bevor es zu den Ehrungen der Vereinsmeisterschaft 2007 ging.



Basteln, backen und verzieren, ja das mögen die Kinder gerne und allen hat es Spaß gemacht, dann ging es ab zum Lagerfeuer, dort harrten die Kinder auf den Knecht Ruprecht, und er kam mit lautem Geschrei.

*Hört, hört, am Samstag kam der Knecht Ruprecht bei dunkler Nacht  
Und hat den Kanu-Kindern leckere Sachen mitgebracht,  
er trug eine Krachlederne und am Gürtel eine große Rute  
die grimmigen Blicke bewirkten bei manchen Kindern eine Schnute  
für jeden hatte er zwar eine lange Litanei vorgelesen  
welche guten und schlechten Sachen übers Jahr gewesen  
aber er brachte auch Geschenke mit im Sack auf seinem Rücken  
da freuten sich alle Kinder und waren trotz Schreckens voll Entzücken  
aber... als er sich auf und davon machte und im Dunkeln davon lief  
folgte ihm die ganze Schar Kinder nach und rief*

**„Knecht Ruprecht komm wieder im nächsten Jahr!“**

Eine schöne Weihnachtsfeier mit viel Freude, Kinderpunsch, Würstel und Gebäck, außerdem noch die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft, ja so schön kann die Adventszeit sein. Allen machte es großen Spaß, was jetzt noch folgt ist die Weihnachtsfeier der „Großen“, die aber etwas anders geplant ist, dann steht auch schon wieder das neue Jahr vor der Tür.

## Sonnwendfeier der Breitensportler

Die Sonnwend stellt den Zeitpunkt dar, in dem die Sonne im Lauf eines Sonnenjahres die größte nördliche bzw. südliche Deklination erreicht. In diesem Augenblick kehrt die Sonne ihre durch die Schiefe der Ekliptik bewirkte Deklinationsbewirkung um und nähert sich wieder dem Himmelsäquator. Diese Deklination erreicht sie zweimal im Jahr, am 21.12.2007 also auf der Nordhalbkugel der Erde, also auch in Augsburg.

Dieses Datum haben sich die Breitensportler deshalb seit Jahren dick in den Kalender geschrieben, denn an diesem Tag wird gefeiert, dass die „Holz“-Balken krachen. Schließlich hat das alte Jahr nur noch 10 Tage und die nächste Paddelsaison steht quasi schon wieder vor der Bootshautüre. An die 60 Breitensportlerinnen und Sportler kamen dick vermummt, beladen mit Decken, Schaffellen, Mützen, Handschuhen an den Eiskanal und feierten die xxx-te Sonnwendfeier oder wie Manfred Brieger sagt: „Unweihnachtsfeier“, ja keine Weihnachtsmusik aber dafür eine kräftig, scharfe Gulaschsuppe in Brottöpfchen (werden nach dem Verzehr gleich aufgegessen), lecker Glühwein und kräftig loderndem Lagerfeuer! Auch das Fassbier zischte und eine tolle Stimmung kam an diesem kalten 21. Dezember 2007 auf und das Fest dauerte (wie immer) sehr lange! Vorne wurde man gebraten und hinten wurde es leider leider sehr kalt. Bis zur nächsten Feier – egal wie diese heißt, die Kanu Schwaben Breitensportler sind einfach eine super Truppe.

## Viktor Kosebach



Viktor Kosebach liebt den Freestyle-Sport von ganzem Herzen. Mit 10 Jahren kam der Augsburger Schüler 1999 zu den Kanu Schwaben, geboren wurde er am 25.8.89. Weit hat er es ja nicht an den Kanal, keine fünf Minuten mit dem Fahrrad, also einfach Ideal um seinem Hobby nachzugehen. Viktor Kosebach war

bei der Bayerischen Meisterschaft 2007 zweitplatziertes in dieser jungen Sportart FREESTYLE. Augsburg war und ist ja schon seit Jahren beliebter Treffpunkt der FREESTYLER und der bescheidene und freundliche Freestyler Viktor Kosebach wird auch hier seinen Weg gehen. In diesem Jahr findet in Augsburg vom 22. – 24.8.2008 der Freestyle-Worldcup statt, eine tolle Chance für alle Freestyle-Begeisterten diesen wundervollen Sport live zu erleben! Einen herzlichen Glückwunsch zum Sportler der Jahres durch die BKV Kanujugend an Viktor Kosebach.

## Horst Woppowa

### Der Fels in der Brandung wird 60 Jahre

Am 19.02.2008 wird Horst Woppowa 60 Jahre – seit 1996 Ehrenmitglied des TSV Schwaben Abteilung Kanu, seit 1999 Goldene Ehrennadel des BKV Bayerischen Kanuverbandes, seit 2005 Ehrenteller des BKV, seit 2007 Silberne Verdienstnadel des DKV Deutschen Kanuverbandes, seit 1993 Goldene Verdienstnadel der Stadt Augsburg und viele andere hochrangige Auszeichnungen hat er inzwischen erhalten. Unermüdet im Einsatz für seinen Verein (immerhin seit 30 Jahren Abteilungsleiter der Kanu Schwaben), Organisationsleitung der Weltmeisterschaft im Kanuslalom 2003 und 1985 in Augsburg, ICF Kampfrichter (Einsatz bereits bei den olympischen Spielen 1972 in Augsburg am Eiskanal), langjähriger Wildwasserwart im Bezirk Schwaben,

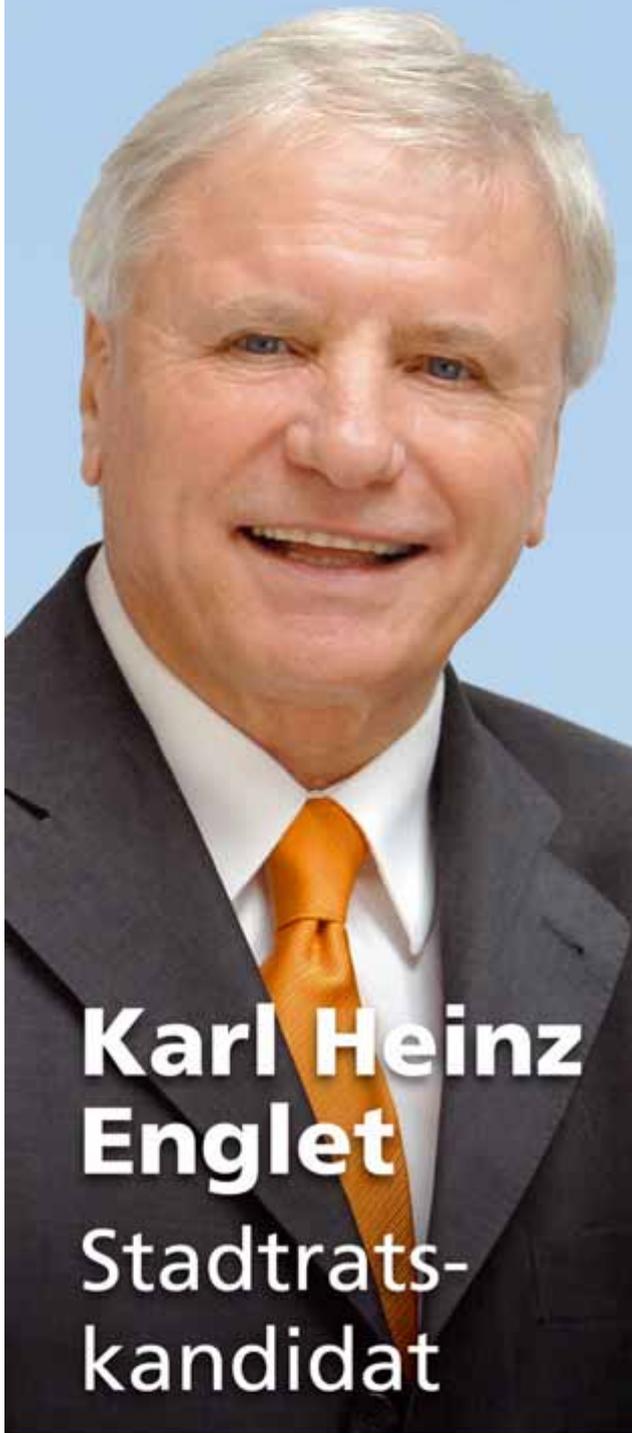
Ausrichter und Organisationsleiter von insgesamt 15 ICF Weltcups in Augsburg, aber auch Organisationsleiter der Europameisterschaft im Freestyle und im Kanuslalom in Augsburg sowie von unzähligen hochrangigen aber auch kleineren Slalomwettkampfveranstaltungen und Wildwasserabfahrtsrennen in Augsburg, seine ungezählten Einsätze für den Kanusport würden Seiten füllen. Dieser Fels in der Brandung wird am 19.2.2008 seinen runden Geburtstag feiern, Horst Woppowa wird 60 Jahre alt. Wir wünschen ihm zu seinem Ehrentag alles Gute und viel Freude, Elan und Kraft für die nächsten Jahre. Seine freie Zeit ist für ihn jetzt verfügbar, da er nun in den Ruhestand geht und wir wünschen ihm viele vergnügliche Stunden im Kreise seiner Familie und natürlich seiner „Kanufamilie“, viele schöne Bootstouren und weiterhin Gesundheit, Glück und Freude am Kanusport! Vielleicht macht er uns die Freude und erzählt von seiner schönsten Kanutour im nächsten Schwabenritter.

● LAUFEND OFENFRISCH ●

● LAUFEND OFENFRISCH ●

**in Augsburg  
bekannt für  
guten Leberkäs  
und knusprig  
ofenfrische Brezen  
am laufenden  
Band bis 18 Uhr**

**Es lohnt sich wieder zur Wahl zu gehen!**



**Karl Heinz  
Englet**  
Stadtrats-  
kandidat



**Peter Grab**  
OB-Kandidat

**ZWEI MACHER  
FÜR  
AUGSBURG!**

[www.pro-augsburg.de](http://www.pro-augsburg.de)



**Kommunalwahl  
2. März 2008**



**PRO  
AUGSBURG**

**BÜRGER MACHEN POLITIK**



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



## Leichtathletik

gegr. 1903

Peter Pawlitschko  
Engelbert Neumair  
leichtathletik@tsv-schwaben-augsburg.de

☎ 66 62 17  
☎ 0 82 33/85 45

## RC Pfeil Augsburg Waldlauf

Fast schon traditionell machte Julia Weniger bei diesem Waldlauf am 4.11.2007 im Kobelwald ihren ersten Testlauf für die kommenden Crosswettkämpfe. Genau wie im Vorjahr beherrschte sie mit großem Vorsprung als A-Jugendliche auch die Frauenkonkurrenz über die 6200 m-Distanz in der Zeit von 22:36 Minuten. Dies ist eine gute Basis für die hohen Ziele, die sie sich gesetzt hat.

## Stefan Paternoster's „Comeback“

Zur Überraschung aller ist Stefan Paternoster wieder in die Augsburger Laufszene zurückgekehrt. Trotz einjähriger Wettkampfpause konnte sich Stefan über die 9,4 km Cross-Strecke bei der 30. Augsburger Winterlaufserie der TGVA auf einem überraschenden zweiten Platz platzieren. Die 9,4 km lief er in 31:06 Minuten. Bei der 30. Auflage des Viktoria-Crosslaufs am 1. Dezember zeigte Stefan erneut seine hervorragende Verfassung. Er gewann gegen die hiesige Konkurrenz mit großem Vorsprung in der Zeit von glatten 29 Minuten über die 8,6 km. Beim Bayerischen Crossfestival in Vaterstetten wurde er gegen starke Konkurrenz über die Classic Strecke von 6 km in 19:28,54 Minuten Dritter. In seinem letzten Lauf für die Schwaben gewann er vor seiner Haustür den Silvesterlauf entlang des Ammersees in Dießen über 10 km in der Zeit von 31:50 Minuten.

## Julia Weniger für Cross-EM in Spanien qualifiziert

Auf Grund eines hervorragenden fünften Platzes beim Qualifizierungslauf beim Darmstadt-Cross über 3800 Meter in der Zeit von 12:20 Minuten wurde Julia für die U20-Mannschaft bei der Cross-Europameisterschaft in Toro im Nordwesten Spaniens nominiert. Bei der Besichtigung der 4200 m langen Strecke war Julia nach Aussage eines Interviews in der AZ durch 23 Baumstämme, die als Hindernisse gelegt wurden, schwer beeindruckt. Trotzdem konnte sie sich im hoch qualifizierten Teilnehmerfeld auf Platz 65 behaupten. Sie lief die 4200 Meter in der Zeit von 15:41 Minuten. Ihr erster Lauf im Nationaltrikot Deutschlands wird sicher nicht ihr letzter sein. Der Erfahrungswert dieses Laufs ist jedenfalls nicht hoch genug einzuschätzen.

## Vereinswechsel

Jeder Athlet, der die Leichtathletikabteilung des TSV Schwaben Augsburg verlässt, ist ein Athlet zuviel. Trotzdem kann und sollte man nicht Trübsal blasen, wenn der eine oder andere mehr oder weniger erfolgreiche Wettkämpfer seine Vorteile bei der Ausübung seiner Sportart bei einem anderen Verein sucht. Das akzeptieren wir. Es ist vielleicht sogar der Nährboden für neue Perspektiven.

Am meisten wird uns natürlich Julia Weniger fehlen, die zum deutschen Junioren-Team bei der Cross-EM 2007 gehörte. Ihr neuer, alter Verein wird die TG Viktoria Augsburg sein. Hier erhofft sie sich in größeren Trainingsgruppen zum Erfolg zu kommen.

Nach bestandenen beruflichen Qualifikationen und der Geburt seiner Tochter sucht sich Stefan Paternoster aus fast den gleichen Gründen wie Julia einen neuen Verein, der ihm die nötigen Trainings- und Wettkampfpartner bieten kann. Es ist die LG Passau. Stefan KläBmüller kehrt nach 2-jährigem Engagement bei den Schwaben zu der DJK Friedberg, der er schon einmal angehört hat, zurück. Fast ein Urgestein bei den Schwaben, nämlich Horst Lenz, verlässt uns, um zur MBB Augsburg zu gehen. Hier kann er mit Gleichgesinnten eine M70-Mannschaft bilden, die in dieser Altersklasse zu den besten in Deutschland gehören wird. Allen wünschen wir für die Zukunft das Beste und viel Erfolg in ihrer sportlichen Zukunft.

## Dr. Andreas Weniger 50 Jahre

Am 19. Januar 2008 feierte Dr. Andreas Weniger seinen 50. Geburtstag. Dazu wünscht die Abteilungsleitung und seine Freunde alles Gute und für die Zukunft das Allerbeste.

Der Facharzt für Allgemein- und Sportmedizin betrieb seit Anfang der 70er Jahre seinen Laufsport und Aufzeichnungen in unseren Vereinsrekorden bezeugen seinen unbedingten Willen zum Leistungssport. So war es kein Wunder, dass er Ende der 70er Schwaben-Augsburg verließ, um Studium und Sport in der Landeshauptstadt zu vereinen. Hier entdeckte er auch seine besondere Begabung für längere Distanzen. Kein anderer Augsburger lief jemals einen Marathon so schnell wie Dr. Andreas Weniger. Seine Bestzeit lief er 1985 in Houston (Texas/USA) in 2:12:32 Stunden. In dieser Zeit startete er auch einige Mal in der deutschen Nationalmannschaft. Nach dem Aufbau seiner Praxis in Diedorf war es zwangsläufig so, dass er seine langjährige Erfahrung seiner Sportlerkarriere an seine beiden Kinder weitergeben konnte. Unter Einbeziehung der ganzen Familie, war es daher kein Wunder, dass sich beide Kinder sehr schnell profilierten. Besonders Julia gelang 2007 der große Durchbruch und es war ganz zwangsläufig, dass sie über die längeren Distanzen ihre Erfolge hatte. Das neu angeschaffte Equipment zur Leistungsdiagnostik war die Grundlage für einen sportwissenschaftlichen Fitness-Check für Leistungs- und Freizeitsportler in seiner Praxis.

Wer sich dazu näher interessiert, kann sich über unsere Link-Funktion unserer Abteilungs-Website informieren. Wir hoffen, dass er uns weiterhin mit Rat und Tat verbunden bleibt.

## Klaus Leopold ein 50-iger

Ein Urgestein unserer Abteilung wird 50. Seit unseren Anfangstagen bei den Schwaben ist viel Zeit vergangen. 1972 im Olympiajahr trat er der Abteilung bei und entwickelte sich bald zu einer festen Größe der schwäbischen und bayerischen Speerwurfzene. Mit dem alten Speer fast 73 m und mit dem neuen Speer knapp unter 70 m, das sind seine Rekorde. Etliche schwäbische, bayerische Aktiven- und Jugendtitel, mehrmals bei deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften im Endkampf platziert, mehrmalig Deutscher Seniorenmeister und 1998 Vizeeuropameister im Speerwurf, das ist die stolze Leistungsbilanz von unserem Klaus. Auch im Ausdauersport brachte er es zu Ehren, so absolvierte er als Werfer einen Ironman-Wettbewerb mit einer sehr respektablen Leistung.

Seinen sportlichen Sachverstand stellt er nach wie vor der Abteilung zur Verfügung und trainiert unseren besten Athleten: Susanne Rosenbauer und Kai Jäger.

Lieber Klaus, herzlichen Glückwunsch und gute Gesundheit für die nächsten Jahre. Und Du weißt ja: „Einmal Schwabe, immer Schwabe!“ (PP)

## Max Strößenreuther verstorben

Wie wir erst jetzt erfahren, ist unser langjähriges Mitglied Max Strößenreuther am 27. Oktober 2007 verstorben. Unser ältestes Abteilungsmitglied wurde 92 Jahre alt. Erst vor einigen Monaten löste Max Strößenreuther seine Wohnung in Biburg auf und zog in ein Pflegeheim in Westheim.

Seine besten Erfolge erzielte er alle in den 30er Jahren. So lief er bei den deutschen Meisterschaften 1938 über 1500 m auf den dritten Rang. Seine Bestzeiten lief er im Jahre 1939. 800 m 1:54,9, 1000 m 2:28,0, 1500 m 3:54,8 und 3000 m 8:32,4 Minuten. Daraufhin wurde er ins Nationalteam berufen und nahm an vier Länderkämpfen teil. Unter dem damaligen Reichstrainer Gerschler konnte er in dieser Zeit zusammen mit der Läuferlegende Rudolf Harbig in Dresden öfters trainieren. Eine Teilnahme über 1500 m an den Olympischen Spielen 1940 in Helsinki verhinderte der 2. Weltkrieg. Die Spiele fielen aus. Max Strößenreuther musste als Soldat nach Frankreich, wo er durch einen Granatsplitter am Unterschenkel so schwer verwundet wurde, dass er mit dem Leistungssport aufhören musste. Nach dem Krieg gab er seine ganzen Kenntnisse als Trainer und Masseur u.a. bei der neu gegründeten Bundeswehr in

Mittenwald weiter. In den 80er Jahren zog er wieder nach Augsburg zurück und war bis zu seiner Pensionierung als Außendienstler in der Pharmabranche tätig.

## Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Hauptversammlung findet am Mittwoch, den 13. Februar, um 20 Uhr, in der Vereinsgaststätte im Nebenzimmer statt. Anträge müssen bis spätestens 1. Februar in schriftlicher Form beim Abteilungsleiter oder dessen Stellvertreter eingegangen sein. Wir würden uns freuen, wenn sich eine große Anzahl von Mitgliedern zu dieser Versammlung einfinden würde. Um so mehr als bei dieser Jahreshauptversammlung eine größere Veränderung der Vorstandschaft stattfinden wird.

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht des Abteilungsleiters
2. Verleihung der Siegerepokale
3. Rechenschaftsbericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

(EB)

## Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2008: 03.03.2008

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.  
Fragen unter Tel. 0 82 32/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.  
E-Mail: [alfred.mauerhoff@gmx.de](mailto:alfred.mauerhoff@gmx.de)



## Tischtennis

gegr. 1946

Dieter Stowasser  
Udo Baiter  
Alfred Papp

☎ 51 35 93  
☎ 0 82 03/10 86  
☎ 9 57 96

## Zweite Mannschaft überwintert im Tabellenkeller

### Dritte zeigt Aufwärtstrend

Im Soll befindet sich die **1. HM**, die nach der Vorrunde mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis von 9:9 einen Tabellenplatz im Mittelfeld der Kreisliga I belegt.

Doch man sollte sich nicht zu sicher fühlen, der Vorsprung auf die Abstiegsränge beträgt lediglich zwei Punkte! Außer dem Tabellenletzten, dem TSV Göggingen, der dem Abstieg wohl nicht mehr entgehen wird, sind sieben Teams! noch nicht aus dem Schneider. Den Tabellendritten und den Tabellenneunten trennen lediglich drei Punkte! Doch wir sind überzeugt, dass das Team um Alex Mair die nötige Spielstärke und Erfahrung besitzt, den Klassenerhalt vorzeitig zu sichern. Bemerkenswert, dass Alex Mair (das ist eigentlich nichts Neues) zu den Topspielern der spielstarken Kreisliga I gehört.

Etwas enttäuscht sind wir schon von der **2. HM**. Sie belegt in der Kreisliga II mit 2:18 Punkten den neunten Tabellenplatz und hat jetzt schon drei Punkte Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Natürlich war Walter Kohlert verletzt und fehlte einige Male, aber im vorderen Paarkreuz kam er trotzdem auf ein respektables Ergebnis. Das Problem ist, dass das Team aus einer Zweiklassengesellschaft besteht. Die eine Hälfte der Spieler spielt gut, während die andere Hälfte im tiefen Minusbereich angesiedelt ist. Doch das ist kein Grund, schon jetzt die Flinte ins Korn zu werfen. Abgerechnet wird erst am Schluss und bis dahin kann noch viel passieren.

Einen erfreulichen Aufwärtstrend kann die **3. HM** verzeichnen. In den letzten Spielen wurden 5 Punkte geholt und die Distanz zu den beiden Tabellenletzten der Kreisliga IV deutlich vergrößert. Ein Grund dafür ist sicherlich, dass Alfred Papp allmählich wieder zu gewohnter Spielstärke findet und auch Francois Cattoen eine kontinuierliche Leistungssteigerung erkennen ließ. Auch Susi Kratzer schlägt sich wacker, im Einzel und besonders auch im Doppel hat sie schon manchen „Herrn der Schöpfung“ abblitzen lassen. Vielleicht tut dem Team der bevorstehende Wechsel innerhalb der Paarkreuze gut – die Rückrunde wird's uns zeigen!

### Hier die einzelnen Ergebnisse:

#### 1. Herrenmannschaft, Kreisliga I, Kreis 5

TSV Schwaben – Post SV Telecom V 9:5  
1. Mair 2:0, 2. Kern 1:1, 3. Jakob 1:1, 4. Hämmer 1:1, 5. Stowasser 2:0, 6. Geißlinger 1:0  
Mair/Geißlinger 0:1, Kern/Hämmer 1:0, Jakob/Stowasser 0:1.  
SSV Anhausen – TSV Schwaben 7:9  
1. Mair 1:1, 2. Kern 0:2, 3. Jakob 1:1, 4. Hämmer 1:1, 5. Stowasser 1:1, 6. Geißlinger 2:0,  
Mair/Jakob 2:0, Kern/Stowasser 0:1, Hämmer/Geißlinger 1:0.  
TSV Schwaben – TSV Merching 5:9  
1. Mair 2:0, 2. Kern 0:2, 3. Jakob 0:2, 4. Hämmer 1:1, 5. Stowasser 0:2, 6. Geißlinger 1:0,  
Mair/Jakob 0:1, Kern/Stowasser 0:1, Hämmer/Geißlinger 1:0.  
PSV Königsbrunn – TSV Schwaben 9:6  
1. Mair 1:1, 2. Kern 0:2, 3. Jakob 2:0, 4. Hämmer 1:1, 5. Stowasser 0:2, 6. Geißlinger 1:1,  
Mair/Jakob 0:1, Kern/Stowasser 0:1, Hämmer/Geißlinger 1:0.  
Kissinger SC II – TSV Schwaben 9:0  
kampflos, Schwaben konnte keine Mannschaft stellen.  
TSV Schwaben – TSV Bobingen II 9:0  
kampflos, Bobingen konnte keine Mannschaft stellen.

#### Einzelstatistik nach der Vorrunde:

Mair 11:3, Kern 3:9, Jakob 6:6, Hämmer 6:7, Stowasser 5:7, Geißlinger 6:4, Mayr R. 0:3,

**Autosattlerei • Möbelpolsterei**

Cabrio-Verdecke • Oldtimer- und  
Kutschenrestaurierung • orthopädische Autositze

**Sitzkomfort nach Maß**



ASS bietet die körperechte Paßform, individuell auf Ihren Körper zugeschnitten.

ASS bietet mit seinem Meßsitz professionelle Anpassung des Sitzes an Ihren Körper.

ASS Autositze sind für fast alle Fahrzeuge geeignet.

**WIR MÖBELN IHRE ALTE LIEBE WIEDER AUF!**  
Frisch bezogen oder gepolstert, wirkt Ihr betagter Sessel völlig umgewandelt. Wir holen ihn und liefern Wohlfühl-Komfort zurück



**SCHNIERLE** Hermann Schnierle GmbH, Dieselstr. 43, 86368 Gersthofen  
Tel. 08 21/29 99 30, Fax 08 21/47 17 05  
e-mail: [info@schnierle.de](mailto:info@schnierle.de), Internet: [www.schnierle.de](http://www.schnierle.de)

Geißlinger/Hämmer 4:1, Jakob/Mair 4:3, Kern/Stowasser 2:3, Mair/Mayr R. 1:1, Geißlinger Mayr R. 0:2, Sonstige 1:1.

**Tabelle**

1. TSV Königsbrunn II	16:2	6. TSV Bobingen II	8:10
2. PSV Königsbrunn	14:4	7. Post SV Telekom V	8:10
3. TSV Merching	10:8	8. TSG Hochzoll III	7:11
4. Kissinger SC II	10:8	9. SSV Anhausen	7:11
5. TSV Schwaben	9:9	10. TSV Göggingen	1:17

**2. Herrenmannschaft, Kreisliga II, Kreis 5**

TSV Leitershofen – TSV Schwaben II 9:1

1. Kohlert 0:2, 2. Mayr R. 0:1, 3. Gailer 0:1, 4. Baiter 1:0, 5. Müller 0:1, 6. Nattermann 0:1.

Kohlert/Gailer 0:1, Mayr R./Nattermann 0:1, Müller/Baiter 0:1.

TSV Schwaben II – SSV Wollishausen 6:9

1. Kohlert 0:2, 2. Mayr R. 0:2, 3. Gailer 2:0, 4. Baiter 2:0, 5. Müller 1:1, 6. Nattermann 0:2,

Kohlert/Gailer 0:1, Mayr R./Nattermann 0:1, Baiter/Müller 1:0.

TSV Schwaben II – TSV Pfersee 4:9

1. Kohlert 1:1, 2. Mayr R. 0:2, 3. Gailer 2:0, 4. Baiter 1:1, 5. Müller 0:1, 6. Tippmann 0:1,

Kohlert/Gailer 0:1, Mayr R./Tippmann 0:1, Baiter/Müller 0:1.

FSV Wehringen II – TSV Schwaben II 9:3

1. Mayr R. 1:1, 2. Gailer 0:2, 3. Baiter 0:2, 4. Müller 0:1, 5. Tippmann 0:1, 6. Nattermann 0:1,

Mayr R./Tippmann 0:1, Baiter/Müller 1:0, Gailer/Nattermann 1:0.

Polizei SV Augsburg – TSV Schwaben II 9:0

1. Mayr R. 0:1, 2. Baiter 0:1, 3. Müller 0:1, 4. Nattermann 0:1, 5. Catton 0:1, 6. Papp 0:1,

Baiter/Müller 0:1, Mayr R./Catton 0:1, Nattermann/Papp 0:1.

**Einzelstatistik nach der Vorrunde:**

Kohlert 5:7, Mayr R. 3:13, Gailer 7:7, Baiter 7:7, Müller 2:9, Tippmann 2:5, Nattermann 0:6, Catton 0:1, Papp 0:1,

Kohlert/Gailer 3:3, Baiter/Müller 3:6, Gailer/Nattermann 1:1, Mayr R./Tippmann 1:5, Mayr R./Nattermann 0:2, Sonstige 0:2.

**Tabelle**

1. SSV Bobingen II	15:3	6. TSV Königsbrunn IV	8:10
2. PSV Augsburg	14:4	7. Kissinger SC III	8:10
3. TSV Pfersee	14:4	8. FSV Wehringen II	5:13
4. TSV Leitersh./TVA	12:6	9. TSV Schwaben II	2:16
5. SSV Wollishausen	12:6	10. TSV Merching II	0:18

**3. Herrenmannschaft, Kreisliga IV, Kreis 5**

TSV Schwaben III – FSV Wehringen IV 8:8

1. Scheel 0:2, 2. Nattermann 0:2, 3. Catton 1:1, 4. Papp 1:1, 5. Kratzer Susi 2:0, 6. Goller 1:1,

Nattermann/Papp 1:1, Catton/Kratzer S. 1:0, Goller/Eckardt 1:0.

TSV Schwaben III – TSV Göggingen III 2:9

1. Nattermann 0:2, 2. Catton 0:2, 3. Papp 0:1, 4. Kratzer Susi 0:1, 5. Goller 1:0, 6. Eckardt 0:1,

Nattermann/Papp 1:0, Catton/Kratzer S. 0:1, Eckardt/Goller 0:1.

TSV Schwaben III – SV Ottmaring II 9:0

1. Nattermann 1:0, 2. Catton 1:0, 3. Papp 1:0, 4. Kratzer Susi 1:0, 5. Goller 1:0, 6. Eckardt 1:0,

Nattermann/Papp 1:0, Catton/Kratzer S. 1:0, Eckardt/Goller 1:0.

TSV Schwaben III – DJK Augsburg CCS III 9:6

1. Scheel 0:2, 2. Nattermann 1:1, 3. Catton 2:0, 4. Papp 2:0, 5. Kratzer Susi 1:1 (1 x kampflos gewonnen), 6. Goller 1:1 (1 x kampflos gewonnen),

Nattermann/Papp 1:0, Catton/Kratzer S. 0:1, Goller/Eckardt 1:0 (kampflos).

TSV Schwaben III – MBB SG Augsburg II 0:9

kampflos, Schwaben konnte keine Mannschaft stellen.

FC Haunstetten – TSV Schwaben III 9:0

kampflos, TSV Schwaben konnte nicht antreten.

**Einzelstatistik nach der Vorrunde:**

Scheel 1:9, Nattermann 2:8, Catton 6:5, Papp 7:2, Kratzer Susi 3:6, Goller 4:5, Eckardt 2:3,

Nattermann/Papp 4:2, Goller/Eckardt 3:2, Catton/Kratzer S. 2:2, Papp/Kratzer S. 1:1, Scheel/Kratzer S. 0:2, Sonstige 0:3.

**Tabelle**

1. FC Haunstetten	16:2	6. TSV Göggingen III	10: 8
2. Stadtwerke SVA II	15:3	7. FSV Wehringen IV	6:12
3. SSV Bobingen IV	12:6	8. TSV Schwaben III	5:13
4. PSV Königsbrunn III	12:6	9. DJK Augsb. CCS III	2:16
5. MBB SG Augsburg II	12:6	10. SV Ottmaring II	0:18

**Kreispokal (Eckardtpokal)**

Stadtwerke SV – TSV Schwaben I 2:5

Mair 3:0, Kern 1:1, Jakob 1:1.

TSV Schwaben I – PSV Königsbrunn 0:5

kampflos, TSV Schwaben konnte verletzungsbedingt keine Mannschaft stellen.

TSV Pfersee I – TSV Schwaben III 5:0

Papp 0:2, Nattermann 0:2, Catton 0:1.

Damit sind alle unsere Mannschaften aus diesem Wettbewerb ausgeschieden.

**Udo Baiter wird 65**

Sein 65. Lebensjahr vollendete unser langjähriges Mitglied Udo Baiter am 26.12.2007.

Udo ist jetzt bereits mehr als 40 Jahre Mitglied der Tischtennisabteilung. Seit mehr als 35 Jahren verwaltet er unsere Finanzen und hat einen großen Anteil daran, dass die Tischtennisabteilung des TSV Schwaben seit vielen Jahren eine mehr als gesunde finanzielle Situation vorweisen kann.

Außerdem steht Udo seit 2004 auch als stellvertretender Abteilungsleiter seinen Mann.

Nicht zuletzt ist er auch Mannschaftsführer der 2. Herrenmannschaft.

Womit wir nun zum sportlichen Bereich kommen: Udo ist in der 2. HM ein absoluter Leistungsträger, die hervorragenden Bilanzen der letzten Jahre sprechen da eine deutliche Sprache. Auch im kämpferischen Bereich hat er Vorbildfunktion, er gibt sich erst geschlagen, wenn der Gegner 11 Punkte erreicht hat – Zwischenstände spielen keine Rolle!

Lieber Udo, die gesamte Abteilung wünscht Dir für die kommenden Jahre alles Gute, vor allem Gesundheit, uns wünschen wir – bleib so wie Du bist – und bleib uns im sportlichen, sowie im funktionellen Bereich noch lange erhalten.

Alfred Wengenmayr

**Bitte beachten Sie  
bei ihren Einkäufen  
unsere Inserenten!**

# Zeit für den Augsburger

**DR. KURT  
GRIBL**

**Ihr OB**  
Aus Liebe zur Stadt



[www.kurt-gribl.de](http://www.kurt-gribl.de)

**Ehrlich. Herzlich. Kompetent.**



## Turnen

gegr. 1847

Alois Weis  
Nicole Zaar

☎ 99 21 02  
☎ 5 08 41 71

## Weihnachtsfeier

Jedes Jahr am ersten Dezember-Sonntag ist Weihnachtsfeier der Turnabteilung. Und wie immer sollte ein schön geschmückter Weihnachtsbaum die adventliche Stimmung unterstreichen. Wisst Ihr denn woher dieser der Weihnachtsbaum kommt?

Eine bunt gemischte Gruppe machte sich schon eine Woche vor der Feier auf den Weg in den Garten von Ella und Alois Weis, um einen geeigneten Tannenbaum auszuwählen und zu fällen. Viele kleine und große Helfer packten mit an beim Baum fällen, beim Zerkleinern der Äste, beim Verladen auf den Anhänger und eine Woche später beim Aufbauen in der Turnhalle. Sie alle halfen mit, die Turnhalle für die Feier schön zu schmücken und rauszuputzen. Stunde um Stunde wuchs die vorweihnachtliche Freude und schließlich war es soweit. Die Weihnachtsfeier begann: Unter großem Beifall zeigten die kleinen und größeren Turnerinnen und Turner viele kurzweilige Darbietungen, so dass Eltern, Großeltern und Freunde sehen konnten, was über das Jahr an den Geräten oder am Boden gelernt wurde. Höhepunkte der Feier waren die pantomimische Einlage „Die Puppe“, die Turndarbietungen an den Ringen durch die Leistungsturner und natürliche – der Nikolaus: Er verteilte an die vielen anwesenden Kinder bunte Säckchen mit süßen Sachen `drin.

Auch für das leibliche Wohl der Gäste war durch die zahlreichen Kuchenspenden wieder bestens gesorgt. Ein herzliches Dankeschön an Familie Weis und alle kleinen und großen Helfer, Turner und Übungsleiter, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Lydia Grathwohl

[www.turnen-schwaben.de](http://www.turnen-schwaben.de) [www.turnen-schwaben.de](http://www.turnen-schwaben.de)

Die Turnabteilung freut sich, Euch Ihre neue Internetseite vorstellen zu können.

Unter [www.turnen-schwaben.de](http://www.turnen-schwaben.de) findet Ihr sämtliche Informationen rund ums „Schwabenturnen“ von A wie aktuelle Ergebnisse bis Z wie Zeitungsberichte.

Haben wir Euer Interesse geweckt, dann schaut doch einfach mal rein in die neue Homepage und tragt Euch auch gleich mit Euren Anregungen ins Gästebuch ein.

[www.turnen-schwaben.de](http://www.turnen-schwaben.de) [www.turnen-schwaben.de](http://www.turnen-schwaben.de)

**Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!**

Schreinerei + Innenausbau  
GmbH

Keltenstraße 6  
86343 Königsbrunn  
Tel.: 08231/2084  
Fax: 08231/2086  
info@muellerwerkstaette.de  
www.muellerwerkstaette.de



## Eindrücke von unserer Weihnachtsfeier





	<b>Wintersport</b>	gegr. 1924
	Roland Schneider	☎ 81 31 10 Handy 01 72/8 21 00 56

## Kalender

19.04.2008 Abräumaktion auf der Hütte

## Jahreshauptversammlung 2007

Bei unserer Hauptversammlung wurde die Vorstandschaft für den erbrachten Einsatz entlastet.

Birgit Jacob, unsere Schriftführerin, hat alle Themen und Beschlüsse in einem Protokoll entsprechend dokumentiert.

Leider konnten wir in diesem Jahr lediglich eine Beteiligung von 10% unserer aktiven Mitglieder verzeichnen.

**An dieser Stelle möchte ich mein Wort an alle aktiven Mitglieder richten:** Bitte nehmt im nächsten Jahr an diesem wichtigen Ereignis teil. Eine Teilnahme möglichst vieler Mitglieder ist nicht nur durch die Statuten erforderlich um den Vorstand zu entlasten, sondern zeigt unserer Vorstandschaft, dass Ihr Einsatz und Ihre vielen Aktivitäten von uns honoriert werden.

Ich zähle auf Euch!

Unserer Vorstandschaft wünsche ich alles Gute für die kommende Vorstandschaftsperiode!

Eure Pressewartin

## Herbsttreffen 2007

An unserem Herbsttreffen haben sich ca. 60 Ski Schwaben auf die neue Skisaison eingestimmt und die Ereignisse des vergangenen Jahres noch einmal ins Gedächtnis gerufen. In lockerer Atmosphäre und bei vorzüglichem Essen konnten wir in Erinnerungen schwelgen. Sogar unsere jungen Rennläufer waren zahlreich vertreten.

Bei einer Diashow kamen viele ins Schwärmen und hätten am liebsten gleich noch am gleichen Abend die Bretter angeschnallt.

Unsere jungen „Stars“ konnten ihre Erfolge der letzten Skisaison noch einmal Revue passieren lassen, zudem boten die über das Jahr verteilten Aktivitäten viel Bildmaterial.



## Schwaben-Weihnachtsfeier 2007

Viele Ski Schwaben haben sich am 15.12.2007 zu unserer traditionellen Winterweihnachtswanderung in Wellenburg eingefunden.

Auf Schusters Rappen führte uns der Weg quer durch die westlichen Wälder direkt zur Hütte der Naturfreunde in Bergheim. Dort wurden die Wanderer mit leckerem Glühwein und heißer Bratwurst empfangen.



Trotz eisigen Temperaturen wurden die Speisen genossen und viel geratscht und gelacht. Vielleicht ist es Euch ebenso wie mir ergangen: Es ist für einige Stunden Ruhe einkehrt in der für viele so stressigen Vorweihnachtszeit.

Wir bedanken uns bei den 3 Wichtelboten, die in diesem Jahr den Weihnachtsmann würdig vertreten haben, bei Fabian Schneider, der als Grillmeister seinem Onkel Stefan mittlerweile Konkurrenz macht, sowie bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest immer wieder möglich machen!

## Hello 2008!

Wir wünschen allen Ski Schwabinnen und Ski Schwaben einen guten Start im neuen Jahr! Viel Erfolg und Gesundheit für 2008.

Unserem Rennteam wünschen wir für die anstehenden Wettkämpfe starke Nerven und Ski heil!

Den SkihaserIn drücken wir die Daumen für viel Powder und Sonnenschein. Die Zeichen stehen gut, dass dieser Winter ein Guter wird!

## Abräumaktion auf der Hütte 19.04.2008

Die Hütte muss wieder auf Sommerbetrieb umgestellt werden. Für diese Aktion benötigen wir fleißige Helfer, einen Tag auf der Hütte anzupacken.

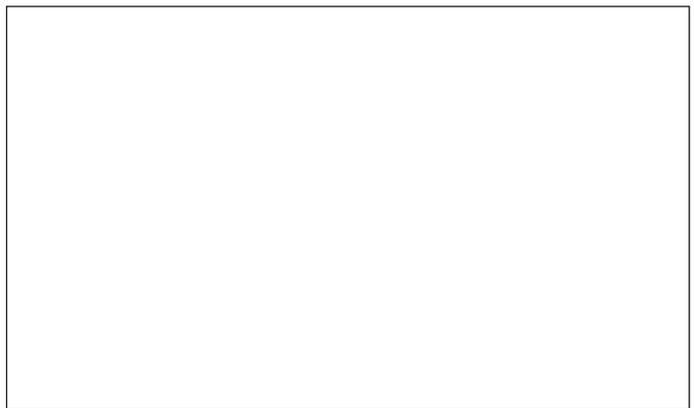
Abfahrt: 7.30 Siemensparkplatz.

Anmeldung bei Stefan Schneider: 0 82 32/90 67 77.

## News

Bitte schaut auf unserer Homepage [www.tsv-schwaben-augsburg.de](http://www.tsv-schwaben-augsburg.de) vorbei unter Abteilung Ski. In der Galerie findet ihr neue Bilder von den letzten Veranstaltungen.

 **DEUTSCHE POST ENTGELT BEZAHLT**   
86179 AUGSBURG 21



## Die Skiabteilung trauert um Maximilian Bachschmid

Maximilian Bachschmid verstarb am 01.01.2008. Mit ihm verliert die Ski-Abteilung ein langjähriges und treues Mitglied, welches seit 1946 dem Verein angehörte.

Durch seine aktive Unterstützung und Gönnerschaft war er ein guter Freund und Sportkamerad.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen, wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

# Bergtour mit Hüttenfest



**tfm**  
WOHNBAU

**tfm Wohnbau GmbH & Co. KG**  
Kobelweg 85 - 86156 Augsburg  
Telefon 08 21 - 44 01 70-0  
Telefax 08 21 - 44 01 70-40  
[info@tfm-wohnbau.de](mailto:info@tfm-wohnbau.de)  
[www.tfm-wohnbau.de](http://www.tfm-wohnbau.de)

Wir errichten attraktive  
Eigentumswohnungen und  
Gewerbeflächen in  
Pfersee - Am Mühlbachpark

 Ein Unternehmen der Terrafinanz-Gruppe

**tfm**  
WOHNBAU